

BÜRGERMEISTERBRIEF



MARKTGEMEINDE MAUTHAUSEN

www.mauthausen.at

Ausgabe 6 / 2024

Informationen vom Bürgermeister

Seite 3 bis 7

Amtliches

Seite 8 bis 13

Veranstaltungen/ Kulturgenusssommer

Seite 14 bis 15

Vereine

Seite 20 bis 22



INHALT

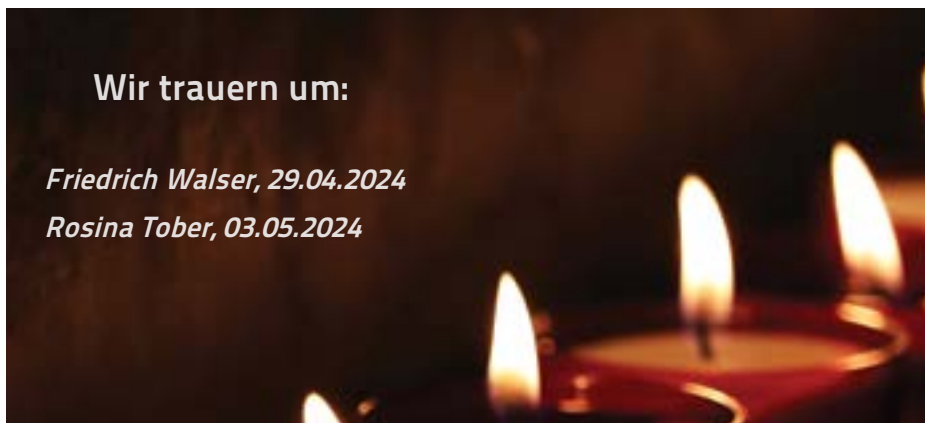
- 3 - 7 Vorwort Bürgermeister
.....
- 8 - 13 Amtliche Informationen
.....
- 14 Veranstaltungen
.....
- 15 Kulturgenusssommer
.....
- 16 - 17 Neues aus der Mittel-
schule
.....
- 18 -19 Neues aus der Volks-
schule
.....
- 20 - 22 Vereine
.....
- 23 - 24 Inserate



REDAKTIONSSCHLUSS

7. Ausgabe	13.06.2024
8. Ausgabe	12.09.2024
9. Ausgabe	15.10.2024
10. Ausgabe	14.11.2024

Beiträge bitte bis 12:00 Uhr des jeweiligen Tages per E-Mail übermitteln an ga@mauthausen.at.



Wir trauern um:

Friedrich Walser, 29.04.2024
Rosina Tober, 03.05.2024

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen
zu schwer wurde,
legte er den Arm um mich
und sprach: „Komme heim!“

Dankbar und glücklich für die Zeit, die wir gemeinsam
verbringen konnten, verabschieden wir uns
von unserem Lieben

Friedrich Walser

der am Montag, 29. April 2024, nach längerer Krankheit,
verabschiedet mit der hl. Krankensalbung, im 85. Lebensjahr
von Gott zu sich gerufen wurde.

Ein erfülltes, von helfender Liebe geprägtes Leben hat seine
Vollendung gefunden. Wir bewahren ihm ein ehrendes Andenken,
einen immer währenden Platz in unseren Herzen.

Wir beten gemeinsam und gedenken seiner am Dienstag,
07. Mai 2024 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mauthausen.

Nach der Aussegnung im Karner
am Mittwoch, 8. Mai 2024 um 14.00 Uhr
wird in der Pfarrkirche Mauthausen der Verabschiedungsgottesdienst gehalten.

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Kreis der Familie beigesetzt.

In Liebe und Dankbarkeit

Anna
Gattin

Andreas und Marianne, Roswitha und Joachim
Kinder und Schwiegerkinder

Michael und Angelika, Bettina und Michael, Sandra und Mannel,
Stefan, Daniel
Enkel und Partner

Selina, Maximilian, Tobias, Lena, Vanessa
Urenkel

Es wird gehalten von Kranz- und Blumenspenden abzusprechen.

Bestattung Döllner, Mauthausen

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Bgm. Thomas Punkenhofer, Marktgemeindeamt Mauthausen, Marktplatz 7, 4310 Mauthausen, +43 (7238) 22 55 - 0, gemeinde@mauthausen.at, www.mauthausen.at
Redaktion, Layout und Design: Altjona Gashi, ga@mauthausen.at, Fotos: Pixabay, Gemeinde, Rest namentlich gekennzeichnet; BA = bez. Anzeige, UA = unterstützte Anzeige; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht jener des Herausgebers entsprechen.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen, Männer und Diverse gleichermaßen.



**Liebe Mauthausnerinnen,
liebe Mauthausner!**

Wie schnell doch immer die Zeit vergeht!

Jetzt haben wir uns gerade mal so an das Jahr 2024 gewöhnt, ist mit Ende diesen Monats (Juni) auch schon wieder die Hälfte vorüber.

Hoffentlich konntet ihr die erste Hälfte gut dazu nutzen, eure Zeit in Mauthausen etwas besser zu gestalten.

Gelegenheiten gab es dafür reichlich und auch der Juni bietet mit dem Beginn des Kulturgenuss-sommers, dem Freibadstart und auch den vielen Freizeitgestaltungsmöglichkeiten zahlreiche Anlässe für schöne Momente.

Demokratie

Ich beginne meinen diesmaligen Bericht mit einem Aufruf zur Demokratie.

Am 09. Juni wird in der gesamten Europäischen Union ein neues, gemeinsames Parlament gewählt.

Das betrifft uns alle in unserem täglichen Leben. Ich bin Demokrat und daher wird es hier von mir keine Wahlempfehlung geben.

Die Demokratie lebt davon, dass es unterschiedliche Meinungen und daraus gut erarbeitete Kompromisse gibt.

Jede Meinung ist zulässig, die nicht einer anderen Person die eigene Meinung verbietet.

Demokratie wird von Toleranz und nicht von aufgezwungenen Meinungen getragen.

Die Europäische Union ist eine Gemeinschaft, die für wirtschaftliche und soziale Gerechtigkeit und für Frieden zwischen den Mitgliedsstaaten sorgen soll.

Viele Jahrhunderte haben jene Länder, die jetzt gut zusammenarbeiten, gegeneinander Krieg geführt. Dass der Weg des Friedens ein erfolgreicherer ist, dürfen wir jeden Tag selbst erleben.

Daher, am 9. Juni zur Wahl gehen und damit unser friedliches und gerechtes Leben in der Europäischen Union „verteidigen“ und gemeinsam erhalten.

Konzentrationslager

Ein friedliches Europa war auch das große Thema bei den diesjährigen Feierlichkeiten zum 79. Jahrestag der Befreiung der Konzentrationslager in unserer Region.

Heuer konnten wir ca. 9.000 Menschen aus der ganzen Welt in Mauthausen begrüßen. Auch dieses Jahr konnten wir mit unserer Botschaft als Region für die Menschenrechte

das Image unserer Gemeinde deutlich korrigieren.

In allen Ansprachen der internationalen Gäste wurde unser großes Engagement in der Gegenwart sehr deutlich gelobt. Diese Anerkennung gibt uns natürlich viel Kraft für die zukünftigen Anstrengungen.

Kulturgenussommer 2024

Offiziell beginnt der Kulturgenussommer ja erst mit dem großen Sommer Openair am Heindlkai am 29. Juni, aber wie ich es schon so oft erwähnt habe, bietet die lebenswerte Gemeinde Mauthausen das ganze Jahr hindurch so unglaublich viele Möglichkeiten, um Menschen zu treffen und schöne Stunden zu verbringen.

Konzert Kulturkreis Mauth.

Ich bin noch ganz begeistert vom unglaublichen Konzert des KuK am 11. Mai im Schloss Pragstein.

Der Pianist Univ.Prof. Luca Monti und die Geigerin Iva Hölzl-Nikolova begeisterten mit Werken von Paganini, Chopin, Beethoven und Co.

Für mich ist es immer wieder fast unvorstellbar, dass wir so großartige KünstlerInnen in Mauthausen erleben dürfen. Vielen Dank an die Verantwortlichen des Kulturkreises für diese Möglichkeiten.

Infostelle

Bauberatung

Dienstag, 18. Juni 2024

Um telefonische Absprache mit Frau Ute Großbauer wird gebeten.

+43 (7238) / 22 55 - 82

Gemeinderatssitzungen

Donnerstag, 27. Juni 2024

Donnerstag, 26. September 2024

Donnerstag, 14. November 2024

Donnerstag, 12. Dezember 2024

18:30 Uhr, Bürgerfragestunde
Donausaal

Diese amtlichen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage unter

http://www.mauthausen.at/Buergerservice/Amtliche_Termine

oder auf Facebook unter

<https://www.facebook.com/pg/gemeindemauthausen/events/>

Über

www.twitch.tv/marktgemeinde_mauthausen

können Sie live bei der Gemeinderatssitzung dabei sein.

Punki-Kuchensprechttag

Von April bis Oktober findet jeden 1. Dienstag im Monat vormittags der Sprechtag statt. Keine Terminvereinbarung!



Pianist Univ. Prof. Luca Monti und Geigerin Iva Hölzl-Nikolova. © Thomas Punkenhofer

Fußball-Europameisterschaft

Mitte Juni beginnt die Fußball-Europameisterschaft. In diesem Zusammenhang wird es viele Möglichkeiten geben, um dieses sportliche Event in Verbindung mit kulturellen Highlights erleben zu können.

Dazu gibt es auch von unseren Top-Gastronomen im Freibad bereits tolle Ideen.

Bei diesen Gelegenheiten kann man sich gleich den neuen „Sandstrand“ und den modernisierten Kiosk von Czilla und Szegi anschauen und genießen.

Ein sportliches Event der absoluten Spitzenklasse konnten wir auch in der zweiten Mai-Woche in Mauthausen erleben. Bereits zum dritten Mal wurde das „Danube Upper Austria Open“ ausgetragen.

Noch internationaler besetzt konnte sich dieses Mal der ehemalige Top 10 Spieler, Lucas Pouille aus Frankreich, durchsetzen.

Auch hier im Sport gilt wie in der Kultur: Unglaublich, was in Mauthausen geboten wird und ein großes DANKESCHÖN an alle, die zum großen Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Danube Upper Austria Open © Thomas Punkenhofer

Maibaumfest in Reiferdorf

Ganz anders, aber von den BesucherInnen ähnlich erfolgreich, ist das jährliche Maibaum aufstellen des Sparvereins „Einigkeit“ beim Peterseil in Reiferdorf neben der B3.

Mit Stolz können wir in Mauthausen behaupten, dass wir den schönsten Maibaum im Bezirk Perg haben, der in einer wunderbaren Traditionsveranstaltung wie anno dazumal aufgestellt wird.

Wegen des starken Windes wurde heuer ausschließlich zur Sicherheit, ein Kran verwendet, Aufgestellt wurde aber von den rund 40 starken jungen (und jung gebliebenen) Männern. Vielen Dank für dieses tolle Erlebnis!

Marktmusikkapelle

Natürlich geht so eine traditionelle Veranstaltung nur mit Unterstützung der Marktmusikkapelle. Diese ist im Mai im Dauereinsatz.

Beim traditionellen Aufwecken am 1. Mai, dem Maibaumaufstellen,

der Floriani-Messe, den Auftritten im Seniorenheim, vielen kirchlichen Veranstaltungen oder eigenen Events. Die Marktmusik, unter Ute und Werner Großbauer, ist eine der wichtigsten Kulturträgerinnen und aus Mauthausen nicht wegzudenken.

Kulturträgerinnen, die das ganze Jahr, aber auch ganz speziell im Mai viel beschäftigt sind, sind unsere Goldhaubenfrauen.

Goldhaubenfrauen

Uns allen sind noch die unvergesslich schönen Veranstaltungen der kühleren Jahreszeit in Erinnerung, treten die Goldhaubenfrauen bei den Maiandachten, heuer auch eine ganz besondere bei der Kalvarienberg-Kapelle, bei der Floriani-Messe und bei vielen öffentlichen und kirchlichen Anlässen in Erscheinung.

Die äußerst engagierten Frauen, rund um die Obfrau Renate Bauernefeind, sind aber nicht nur eine wunderschöne Aushänge-Organisation in der Gemeinde, sondern



Maibaumsetzen in Reiferdorf.
© Thomas Punkenhofer

engagieren sich auch sehr für sozial bedürftige Menschen.

Traditionell, schön und immer im Geist der „Nächstenliebe“ – vielen Dank dafür!

Einfach DANKE sagen

All die genannten Veranstaltungen wären wohl undenkbar, wenn nicht unsere Feuerwehren, so wie jeden Tag des Jahres, mit Rat und viel mehr Tat zur Seite stehen würden.

Es ist wohl genau dieses verdient gute Image der Feuerwehren, das viele junge Menschen motiviert, sich in dieser großartigen Hilfsorganisation zu engagieren.

Die Feuerwehren verkörpern so ziemlich alles, was eine Gemeinde lebenswert macht. Zusammenhalt, Hilfe, Schutz, Geborgenheit und das völlig unabhängig von der gesellschaftlichen oder kulturellen Herkunft.

Vielen Dank an alle Mitglieder und UnterstützerInnen unserer Feuerwehren.



Die Marktmusikkapelle Mauthausen beim traditionellen Aufwecken am 1. Mai. © Thomas Punkenhofer

Geplante Neuerrichtung - Dreifachschaukel

Lebensqualität beginnt bei unseren Kleinsten. Was vielleicht für die Erwachsenen Kultur- und Sportveranstaltungen sind, sind für unsere Kinder unsere öffentlichen Spielplätze.

Auch im Voranschlag für 2024 konnte ich wieder einen gewissen Betrag für die Verbesserung unserer Spielplätze vorsehen.

Dazu ist geplant, beim Kleinkinderspielplatz „Oberpark“ eine Dreifachschaukel, beim Erlebnisspielplatz im großen Park eine Nestschaukel und in Heinrichsbrunn einen Balanciersteg zu errichten.

Vielen Dank an Barbara Marktsteiner und Edwina Glocker für den Familienausschuss und an das Bauhof-Team für die Unterstützung in der Umsetzung.

Klimaschutz

Die Kinder sind unsere Zukunft! Von dieser Aussage ist der Schritt

zum Klimaschutz nur ein ganz kleiner und ich komme zu den Bemühungen von Umweltausschuss-Obmann Karl Berger, unsere Gemeinde immer noch ein Stückchen "Klima-fitter" zu machen.

Regionaltreffen des Klimabündnis

Das Regionaltreffen der Klimabündnis-Gemeinden hat allerdings gezeigt, dass das Thema leider noch immer nicht flächendeckend angekommen ist.

Obwohl der Besuch leider sehr überschaubar war, war doch der Abend für die Anwesenden sehr spannend und mit dem Escape-Spiel sehr lustig.

Wir lassen uns aber von kleinen „Rückschlägen“ bestimmt nicht entmutigen und werden weiterhin an den guten Projekten in der Gemeinde weiterarbeiten.

Bei der EEG (Erneuerbare Energie Gemeinschaft) ist Karl auch immer beständig dahinter, dass in einer

guten Kooperation mit den Nachbargemeinden doch ein gutes Projekt entstehen kann.

Ganz besonders freuen wir uns über die Auszeichnung „Mobilitätspreis für Gemeinden unter 10.000 Einwohner“.

Dem großen Engagement des „Fahrrad-Teams“, unter der Leitung von Anita Peterseil, ist es zu verdanken, dass unsere Gemeinde bei einer großen Gala in Wiener Neustadt ausgezeichnet wurde.

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zur verdienten Auszeichnung!

Sanierungsmaßnahmen und Projekte

In der Gemeinderatsitzung im Mai konnten wir endlich einen Voranschlag für das laufende Jahr beschließen.

Durch die Auflösung von einigen Rücklagen der letzten Jahre haben wir es heuer doch noch geschafft,



Regionaltreffen des Klimabündnis © Thomas Punkenhofer

eine ausgeglichene Bilanz prognostizieren zu können.

Das versetzt uns in die Lage, dass wir doch einige wichtige Sanierungsmaßnahmen umsetzen können und wichtige Projekte weiter realisieren können.

Zum Glück haben wir in den letzten Jahren sehr gut gewirtschaftet und uns etwas für schlechtere Zeiten zur Seite legen können.

Diese Zeiten sind nun da und unser Ersparnis hilft uns jetzt, zumindest für dieses Jahr noch über die Runden.

Das die Gemeinden leider immer sparen müssen, sehen und spüren wir jeden Tag am Zustand unserer Straßen.

Durch den Budgetbeschluss haben wir aber jetzt auch die Möglichkeit, die wichtigsten Schäden zu beheben.

Dazu hat Sascha Grünsteidl als Obmann des Straßenausschusses bereits ein Sanierungsprogramm auf die Reise geschickt.

Auch die bereits seit zwei Jahren laufende Sanierung der gesamten Straßenbeleuchtung kann weitergeführt werden.

Schön ist auch, dass die Sanierung der Bernaschekstraße nun mit der Herstellung des Gehsteigs abgeschlossen ist.

Schandfleck ÖBB Bahnhof

Ein „Schandfleck“ in der Gemeinde ist leider noch immer das Gelände der ÖBB am Bahnhof. Hier sehe ich aber tatsächlich ein helles Licht am Ende des Tunnels.

Nach einer weiteren Verhandlung zwischen ÖBB, Land OÖ und Marktgemeinde Mauthausen schaut es so aus, als hätten wir tatsächlich einen Durchbruch geschafft.

Entsprechende Verträge sollten wir in kürzester Zeit erhalten, damit wir diese in der Gemeinderatssitzung Ende Juni 2024 beschließen können.

In unserem beschlossenen Budget haben wir rund 400.000,00 Euro reserviert.

Das wird zwar wohl nicht den gesamten Gemeindeanteil abdecken, aber wir haben zumindest so viel angespart, dass einer zeitnahen Umsetzung von unserer Seite nichts entgegensteht.

Wenn alles gut läuft, soll der jetzige „Schandfleck“ spätestens im Jahr 2026 der Vergangenheit angehören.

Protesttag

Vielleicht ist euch am 12. Mai 2024 aufgefallen, dass unser Gemeindeamt blau angeleuchtet war.

Die Gemeinde Mauthausen hat sich am österreichweiten Protesttag zur Sichtbarmachung der Probleme der ME/CFS-PatientInnen beteiligt.

Bei ME/CFS (Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue Syndrom) handelt es sich um eine schwere chronische Multisystemerkrankung.

Sie führt bei einem Großteil der Betroffenen zum Verlust der Arbeitsfähigkeit.

25 % der Betroffenen sind so schwer krank, dass sie Haus oder Bett nicht mehr verlassen können und auf Pflege, bis hin zur künstlichen Ernährung, angewiesen sind.

Auch in Mauthausen gibt es Menschen mit dieser Erkrankung.

Diese sind natürlich im öffentlichen Leben nicht mehr sichtbar und werden auch von unserem Gesundheitssystem oft im Stich gelassen.

Dieser Aktionstag sollte dazu dienen, zumindest etwas mehr Aufmerksamkeit zu schaffen.

Ich wünsche den Betroffenen und ihren Angehörigen alles Gute und viel Kraft.

Bibliothek Mauthausen

Abschließend muss ich mich noch für einen Fehler im letzten Bürgermeisterbrief entschuldigen.

Dieser ist mir bei meinem Dank an die Bücherei passiert. Irrtümlich habe ich Konsulent Johann Aichinger schon aus seiner Verantwortung als Leiter entlassen.

Obwohl die Zusammenarbeit mit Elisabeth Peterseil und dem gesamten Team hervorragend klappt, ist natürlich nach wie vor Konsulent Johann Aichinger der Leiter der öffentlichen Bibliothek im Pfarrheim.

Ich entschuldige mich sehr herzlich für meinen Fehler und freue mich auf weiterhin so tolle Zusammenarbeit mit Johann und Elisabeth.

Vor kurzem habe ich in einem äußerst guten Buch gelesen, dass uns im Schnitt nicht mal 30.000 Tage vergönnt sind.

Also ist jeder einzelne unglaublich kostbar und jeder Tag den wir unglücklich verbringen, ist unwiederbringlich verloren.

Also, genießt die Zeit in unserer wunderbaren Gemeinde.

Alles Gute und bis bald,
euer Bürgermeister

Thomas Punkenhofer

Keine Zeit verlieren schnell und unkompliziert informieren aber wie???

Was gebe ich an Informationen weiter? Wie wichtig sind diese Informationen für die Bürger?

Wann ist der beste Zeitpunkt für eine Information?

Wie kann ich andere mit mehr Information ausstatten, so dass diese Funktionsträger bessere Entscheidungen treffen können?

Gewisse Informationen unterliegen einem ständigen Änderungsprozess

und können so nur über digitale Medien zur Verfügung gestellt werden.

In unserem Fall passiert dies über die App Gem2Go, welche ein Abbild der Homepage www.mauthausen.at darstellt.

Zeitgleich versuchen wir tagesaktuelle Informationen über unsere Facebookseite www.facebook.com/gemeindemauthausen/ an Sie weiterzugeben.

Weiterhin bleibt noch die Möglichkeit, Informationen während der Amtsstunden telefonisch am Gemeindeamt zu erfragen.



Geflügelpestverordnung

Die Stallpflicht wurde per 19.04.2024 aufgehoben

Bis zuletzt zählte Mauthausen zu den Gebieten mit stark-erhöhtem Geflügelpest-Risiko. Dies wurde jedoch mit 19.04.2024 aufgehoben, und das gesamte Bundesgebiet wird als Gebiet mit erhöhtem Risiko festgelegt.

Durch diese Änderung gilt die Stallpflicht nicht mehr. Unverändert bleiben jedoch die geltenden Biosicherheitsmaßnahmen für stark erhöhtes Gebiet.

Das bedeutet, dass man sich nach

wie vor an folgende Maßnahmen halten muss:

Geflügel wird durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachtes Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand.

Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.



Enten und Gänse müssen getrennt zu anderem Geflügel gehalten werden, sodass ein Kontakt nicht möglich ist.

Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Hundekot

Gehört ins "Hundeklo" und nicht auf Wiesen und Felder

Es ist Frühling und damit kommen auch die „Hundstrümmerl“, die der Winter mit Schnee bedeckte, zum Vorschein!

Für Wanderer und Naturliebhaber ist dies nun wirklich kein schöner Anblick! Aber auch für Landwirte stellt der liegen gebliebene Hundekot eine echte Plage dar, da dieser durch das Mähen der Wiesen und Felder in das Futter der Nutztiere

gelangt, die daran schwer erkranken können.

Die Marktgemeinde Mauthausen hat entlang der wichtigsten „Gassigehstrecken“ ein Netz an Sackerlspendern aufgestellt, welche von den Bauhofmitarbeitern regelmäßig mit Sackerl aufgefüllt werden. Nun liegt es ganz an Ihnen, Ihre beliebte Spazerroute reinzuhalten. Dabei reicht es aber nicht, das Sa-

ckerl nach Verwendung am Straßenrand oder im Feld abzulegen. Der nächste Mistkübel ist nicht weit entfernt.



©pixabay

Neuer Standort für Polizeiinspektion Mauthausen

Ab 3. Juni 2024 - von Landespolizeidirektion Oberösterreich

Nach der Fertigstellung des neuen Dienststellengebäudes für die Polizist:innen der Polizeiinspektionen St. Georgen/Gusen und Mauthausen, erfolgt die Aufnahme des Dienstbetriebs am neuen Standort an der B 123 in Mauthausen mit 3. Juni 2024.

Die neue Polizeiinspektion ist eine der modernsten Polizeidienststellen des Landes und bietet den künftig insgesamt 28 Polizist:innen perfekte Rahmenbedingungen zur Bewältigung der täglichen Aufgabenstellungen.

Der regionale Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Mauthausen umfasst ab dem genannten Zeitpunkt die Gemeinden Mauthausen, Ried in der Riedmark, Langenstein, St. Georgen an der Gusen, Katsdorf und Luftenberg.



Polizeiinspektion © Gemeinde Mauthausen

Die Polizist:innen der Polizeiinspektion Mauthausen stehen der Bevölkerung als kompetente Ansprechpartner für Anliegen rund um das Thema Sicherheit gerne zur Verfügung.

In Notfällen wird empfohlen, den Polizeinotruf 133 zu wählen, um

im Wege der Landesleitzentrale die Entsendung der nächstgelegenen Polizeistreife auszulösen.

Kontakt: Polizeiinspektion Mauthausen, 4310 Mauthausen, Freistädter Straße 7

Tel.: 059133-4324

E-Mail: pi-o-mauthausen@polizei.gv.at

Österreichischen Mobilitätswochenpreis

gewinnt die Marktgemeinde Mauthausen - von Evelyn Sixtl

Mit den Aktivitäten zur Europäischen Mobilitätswoche überzeugte die Gemeinde Mauthausen eine Fachjury und ge-

wann den Österreichischen Mobilitätswochenpreis in der Kategorie „Gemeinden unter 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner“.

Im Rahmen des Radgipfels in Wiener Neustadt am 17. April 2024 nahmen Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde und des Fahrrad Teams Urkunde und Glückwünsche von Bundesministerin Leonore Gewessler entgegen.

Der Preis ist eine Fahrrad Reparatursäule für die Gemeinde.

Besonders beeindruckt war die Fachjury vom vielfältigen Programm zur Europäischen Mobilitätswoche mit dem Radl-Rekordtag der Mittelschule, der Aktion Blühende Straßen der Volksschule und der Teilnahme an zwei Sternradfahrten.



Bundesministerin Leonore Gewessler und Vertreter von klimaaktiv gratulieren der Gemeinde Mauthausen zum Mobilitätswochenpreis. © klimaaktiv/APA-Fotoservice



Marktgemeinde Mauthausen

A-4310 Mauthausen, Marktplatz 7

Telefon: +43 (7238) 22 55 – 0

Mail: gemeinde@mauthausen.at Internet: www.mauthausen.at



Stellenausschreibungen

Auf Grund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 07.05.2024 wird bei der Marktgemeinde Mauthausen gem. §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF folgender Dienstposten öffentlich ausgeschrieben:

Mitarbeiter/in für den Gemeindebauhof

Gesucht wird ein/eine Mitarbeiter/in für den Gemeindebauhof mit **ehestmöglichem Eintrittsdatum**. Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF. Die Anstellung erfolgt vorerst befristet auf 1 Jahr - Weiterbestellung möglich.

Einreihung:	GD 19.1
Beschäftigungsausmaß:	vollbeschäftigt mit 40 Wochenstunden
Dienstzeiten:	<p>Im Normalfall:</p> <p>Montag bis Donnerstag: 07:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr</p> <p>Freitag: 07:00 bis 11:00 Uhr</p> <p>Im Sonderfall: auch an Wochenend-, Sonn- und Feiertagen beim Winterdienst bzw. Freibaddienst</p>

Aufgabenbereich:

- sämtliche anfallenden Arbeiten im Gemeindebauhof
- alle Arbeiten im Zuge des Winterdienstes
- Bereitschaft zum Dienst im Freibad Mauthausen
- Kraftfahrer C/E
- etc. ...

Allgemeine und besondere Voraussetzungen:

- abgeschlossene Lehre in einem handwerklichen Beruf
- mehrjährige Berufspraxis im erlernten Beruf
- persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Erfüllung der im § 17 Oö. GDG 2002 enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise (österr. Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger, ärztliches Zeugnis, Strafregisterbescheinigung)
- abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst (bei männl. Bewerbern)
- Führerschein C/E oder die Ablegung der Prüfung innerhalb 1 Jahres ab Dienstbeginn

Weitere Anforderungen:

- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- EDV-Kenntnisse (Office-Programme)
- handwerkliches Geschick sowie Kenntnisse und Erfahrungen im jeweiligen Aufgabengebiet
- persönliche Flexibilität in Bezug auf Dienstzeit, angepasst an die Erfordernisse des Dienstgebers; Bereitschaft zu Mehrleistungen und zur Leistung von unregelmäßigen Diensten, wenn erforderlich auch Wochenend-, Sonn-, Feiertags- und Nachdienst (Winterdienst/Freibaddienst)
- gutes Auftreten, hohes Maß an Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zur Teamarbeit und Weiterbildung (Dienstausbildung)
- freundliches Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern
- Wohnort im Gemeindegebiet Mauthausen erwünscht

Das Auswahlverfahren für diese Dienstposten erfolgt gem. den Bestimmungen des Oö. GDG 2002 i.d.g.F.

Schriftliche Bewerbungen sind an das Marktgemeindeamt Mauthausen, Marktplatz 7, 4310 Mauthausen, bis **spätestens 31.05.2024** zu richten. Später einlangende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bewerbungsbögen liegen im Gemeindeamt, Frau Tanja Oswaldi, auf und stehen auf der Homepage unter www.mauthausen.at zum Download bereit. Für die Stellenbewerbung sind **ausschließlich diese Bewerbungsbögen** zu verwenden. Es wird gebeten, keine Bewerbungsmappen oder Klarsichtfolien zu übersenden.

Der Bürgermeister:

Thomas Punkenhofer eh.



Die EEG Naarn hilft beim Sparen

von Ausschussobman für Umwelt - Ing. Karl Berger

Nachdem die Umsetzung einer eigenen Mauthausener EEG (Erneuerbare Energie Gemeinschaft) sich schwieriger gestaltet als erwartet, haben wir beschlossen uns der EEG von Schwertberg anzuschließen.

Der Beschluss wurde einstimmig im Umwelt-Ausschuss gefasst. Seit April gilt dies auch sinngemäß für Naarn.

Die EEG Schwertberg, genannt „4E-Schwertberg“, ist bereits produktiv am Netz und tauscht ihren Strom aus.

Der Austausch erfolgt über die Sammelschiene ERG 47 im Umspannwerk Mauthausen.

Auch Stromkunden, die der Sammelschiene ERG 46 zugeordnet sind (Osten vom Gemeindegebiet Mauthausen: Hinterholz, Hart, Haid) haben die Möglichkeit zur Teilnahme an einer EEG.

Die Naarner freuen sich ebenfalls auf unsere Teilnahme. Je größer eine EEG, desto mehr verteilen sich die Allgemein- und Administrationskosten.

Nach Rücksprache mit der Linz AG ist es uns möglich, mit BEIDEN EEGs gemeinsame Sache zu machen und so können wir ab sofort Strom beziehen oder einspeisen oder eben beides, je nach Bedarf.

Umfassende Vorbesprechungen sind voraus gegangen und Herr Rupert Mörwald (Obmann der 4E Schwertberg) hat mit seinem Vorstand beschlossen, dass wir bei ihnen mitmachen können.

Von Naarn ist der Kassier Matthias Martetschläger unser Ansprechpartner.

Naarn hat sich von anfänglich einer Handvoll Teilnehmern in den letzten Monaten auf 70 Mitglieder vergrößert.

Derzeit haben die Schwertberger etwa 50 Teilnehmer und sind seit dem 1. Quartal 2024 im Online-Betrieb. Die Verrechnung und Abrechnung ist über die Linz AG möglich.

Eben diese Verrechnung ist für andere EEGs oft ein Hindernis; so ist es gut, dass dieselbe über die Linz AG durchgeführt werden kann und keine Hindernisse zu erwarten sind.

Die Tarife liegen derzeit in Schwertberg bei 12/15 Cent netto pro kWh (Einspeisen/Beziehen), sind also attraktiv, wenn man bedenkt, dass man bei der Oemag nur mehr etwa 8 Cent erhält.

In Naarn liegen sie bei 10/11,5 Cent (brutto) für das 2. Quartal 2024. Der Nachlass auf die Netzkosten beträgt etwa 1,6 Cent und ist auch ein weiterer Anreiz einer EEG bei-



Obmann für Umweltangelegenheiten Ing. Karl Berger © Ing. Karl Berger

zutreten.

Ab sofort können Anmeldungen über die Gemeinde Mauthausen (Michelle Desl), bei mir oder am besten direkt ONLINE bei der EEG Schwertberg oder Naarn erfolgen.

Für Schwertberg:
<https://www.4e-schwertberg.at/>

Für Naarn:
<https://www.eeg-naarn.at/>





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Tragen Sie beim Grillen keine Kleidung aus Kunststofffaser, am besten schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Griller fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



**Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwar-
mes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!**

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Juni

1.	19:30 Konzert "Das Comfour Pop-ABC/ Jeder Buchstabe ein Song"	Pfarrheim	Kulturkreis Mauthausen	●
5.	18:30 Pflegewerkstatt	Seniorium Mauthausen	SHV, Gesunde Gemeinde	●
7.	19:30 Dämmerchoppen Marktmusik	Schulhof MS	Marktmusik Mauthausen	●
9.	17:00 Fußballspiel: Sachsen - Mauthausen	Saxen (Waldstadion)		●
11.	19:00 Pub Quiz Mauthausen	Café Castello	Quizverein Mauthausen	●
12.	18:30 Pflegewerkstatt	Seniorium Mauthausen	SHV, Gesunde Gemeinde	●
13.	Vereinsausflug Zeitbankplus		Zeitbankplus	●
14.	16:00 Englische Vorlesestunde	Pfarrheim Mauthausen	Bibliothek Mauthausen	●
15.	10:00 5. Erwin-Neuherz-Gedenkturnier (Fußball - Ortsmeisterschaft)	ASKÖ Sportplatz Mauthausen	ASKÖ Mauthausen	●
16.	Pfarrfest	Pfarrkirche	Pfarre Mauthausen	●
21.	Sonnwendschauturnen	Sportplatz Mauthausen	ASKÖ - Sektion Turnen	●
27.	18:30 Gemeinderatssitzung	Donausaal Mauthausen	Marktgemeinde Mauthausen	●
28.	19:00 Pub Quiz Mauthausen	Sportplatz Mauthausen	Quizverein Mauthausen	●



Mauthausner Kulturgenusssommer

Es wartet ein abwechslungsreiches Programm von 29.06 bis 15.09.2024 auf Groß und Klein

KULTURGENUSS-SOMMER 2024

PROGRAMM
29. Juni bis
15. September
2024

MAUTHAUSNER KULTUR GENUSSOMMER
mauthausen tourismus

Wie bereits seit Jahren, finden auch heuer in den Sommermonaten diverse Kulturveranstaltungen statt.

Die Vereine, Organisationen und Gastronomen haben sich wieder einiges einfallen lassen um den Sommer in eine Genusshochburg zu verwandeln.

Mit über 20 Veranstaltungen rund um Musik, Kultur und Genuss, findet jede Altersgruppe das Passende für sich.

Der Kulturausschuss und die Kulturausschussobfrau GV Sonja Kolar freuen sich auf viele tolle Veranstaltungen und möchten sich bereits bei den Organisatoren für die Teilnahme herzlich bedanken.

Ein weiterer Dank gilt allen Beteiligten (Bauhof- und Gemeindebedienstete) hinter den Kulissen.

Die Broschüre mit allen Veranstaltungen finden Sie heuer in der TIPS-Zeitung KW 24 (rund um den 14. Juni).



Alle Termine

auf einen Blick!

Datum	Beginn	Veranstaltung	Wo	Veranstalter
JUNI				
Sa. 29.06.2024	ab 19:00	Fest am Heindlkai	Heindlkai vorm Cafe Castello	Wirte am Heindlkai
JULI				
Fr. 05.07.2024	ab 19:00	VINUBIO - Weinfest	Marktplatz Mauthausen	SPÖ Mauthausen
Sa. 06.07.2024	21:00	Filmnacht im Grünen	Park Mauthausen	GRÜNE Mauthausen
Fr. 12.07.2024	17:00	SPLASH Quiz	Freibad Mauthausen	Quizverein Mauthausen
Sa. 13.07.2024	13:00	Volleyballturnier	Freibad Mauthausen	Landjugend Mauthausen
So. 21.07.2024	20:30	Vollmond-Roas mit dem Nachtwächter	Treffpunkt: Schloss Pragstein	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
Fr. 26.07.2024	ab 18:00	COUNTRY NIGHT LINE DANCE	Heindlkai	Wirte am Heindlkai
Sa. 27.07.2024	14:00 - 17:00	"Staunen, Lachen, Augen machen"	rund ums Schloss Pragstein	KUK Kulturkreis Mauthausen
August				
Mi. 14.08.2024	17:00	SPLASH Quiz	Freibad Mauthausen	Quizverein Mauthausen
Sa. 24.08.2024	20:00 Uhr	Sommernachtskonzert mit Wolfram Igor Derntl	Donausaal Mauthausen	KUK Kulturkreis Mauthausen
Sa. 31.08.2024	ab 19:00	COUNTRY OPEN AIR mit Joe Montana	Gasthof Maly	Familie Greisinger
Sa. 31.08.2024	ab 19:00	Wein am Frellerhof	Moststube Frellerhof	Wirtschaftsbund Mauthausen
September				
So. 01.09.2024	11:00 - 17:00	Familienspielfest	Freizeitwiese Mittelschule	SPÖ Mauthausen
Sa. 07.09.2024	14:00	Sonderführung im Apothekenmuseum	Apothekemuseum Mauthausen	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
So. 08.09.2024	15:00	"Das Kriegsgefangenenlager 1. Weltkrieg"	Treffpunkt: Bahnhof Mauthausen	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
Fr. 13.09.2024	19:00	"Innviertel trifft Mühlviertel" Literaturabend des Stelzhamerbundes	Schloss Pragstein	Heimat- und Museumsverein Mauthausen, Stelzhamerbund
Sa. 14.09.2024	8:00 - 11:00	Kofferraumflohmarkt	Freibad Parkplatz Mauthausen	ÖVP Mauthausen
So. 15.09.2024	16:00	"Märchenhafter Donaumarkt" Eröffnung der Fotoausstellung	Pfarrgarten	Mauthausen Tourismus, Heimat- und Museumsverein Mauthausen und Pfarrcaritaskindergarten Mauthausen

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie in der Kulturgenusssommer-Broschüre (liegt der TIPS in der KW 24 bei).

"Urlaub von Smartphone"

Projekt der Mittelschule Mauthausen - von Stefan Ratzenböck

Viele Schüler:innen der Mittelschule staunten nicht schlecht, als sie von ihren Lehrkräften am 4. April aufgefordert wurden, ihre Koffer für einen dreiwöchigen Urlaub zu packen.

Nach der Mitteilung des Reiseziels war bei so manchen die Freude allerdings wieder verflogen.

Unter dem Motto „Urlaub vom Smartphone“ legten die Lehrkräfte zusammen mit den Kindern vom 8.- 29. April 2024 eine dreiwöchige "Handy-Fastenzeit" ein.

„Koffer packen“ am 4. April

Workshop-Tag mit „Koffer packen“. Dabei durchliefen die Kinder sechs verschiedene Stationen, welche sie bestmöglich auf den Urlaub vorbereiten sollten.

Neben alternativen Kurzspielen für drinnen und draußen sowie einem „World-Café“, wurde den Schüler:innen auch gezeigt, wie man seine eigene Bildschirmzeit am Smartphone kontrollieren und begrenzen kann.

Zusätzlich wurden ihnen auch noch „sinnvolle Apps“ vorgestellt.

Dreiwöchige Testphase

Am darauffolgenden Montag begann für alle Kinder und ihre Lehrkräfte der dreiwöchige „Urlaub vom Smartphone“.

Dabei wurden die Handys zu Schulbeginn eingesammelt und erst wieder nach Unterrichtsende ausgegeben.

Zuhause sollte dann eigenständig darauf geachtet werden, bewusster mit dem Handy umzugehen.

Mittels Elternbrief und darin angefügten Erklärvideos wurden auch die Erziehungsberechtigten zum Mitmachen animiert.

Schlussendlich wurde das Projekt auch von den meisten Schüler:innen positiv aufgenommen.

Zusätzlich wurden sowohl Kinder, Eltern als auch Lehrkräfte zweimal mittels Fragebogen zu ihrer Handynutzung befragt.

Die dabei erhaltenen Daten werden aktuell ausgewertet.

Resümee

"Den Organisator:innen der Aktion

war es besonders wichtig, das Handy per se nicht zu verteufeln, sondern den Kindern einen gekonnten und kontrollierten Umgang damit aufzuzeigen", so Sabine Bauernfeind, Direktorin der Mittelschule.

Weiters freut sie sich über das durchwegs positive Feedback, welches das Projekt sowohl von Schüler:innen als auch von Erziehungsberechtigten erhalten hat.

In diesem Zuge möchte sich die MS Mauthausen auch noch bei der Gesunden Gemeinde für die Finanzierung des Cybermobbing-Workshops für die beiden ersten Klassen bedanken.



Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit alternativen Kurzspielen. © Mittelschule Mauthausen

Exkursion Gedenkstätte Mauthausen

Projekt der Mittelschule Mauthausen - von Petra Karlseder

Alljährlich besuchen die Schüler:innen der vierten Klassen die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers.

Eine intensive Vorbereitung durch Herrn Bürgermeister Thomas Punkenhofer mit anschließender Besichtigung der Stätte soll den Schüler:innen zeigen, welche Begebenheiten sich vor 80 Jahren in ihrer nächsten Umgebung zutrugen.

In der Nachbesprechung erkannten die Jugendlichen, dass Faschismus und Rassismus niemals die richtigen Sichtweisen sein können und jeder Mensch gleich viel wert ist.

Vortrag Anna Hackl

Um die Geschichte von Frau Hackl in den Grundzügen begreifen zu können, sahen die Schüler:innen zunächst den Film „Die Mühlviertler Hasenjagd“.

Vor lauter Feigheit gibt es kein Erbarmen.“

Dann bekamen wir Besuch von der Zeitzeugin, die uns interessante Details über die Ereignisse, die ihre Familie damals betrafen, erzählte.

Frau Hackls Motivation, ihre Geschichte zu erzählen, ist nach wie vor ungebrochen und besonders in diesen Zeiten darf niemals vergessen werden, wozu solch ein Regime führen kann.

Exkursion Bergkristall

Nach einer ausführlichen Vorbereitung mit vielen interessanten Fakten und einem Video über das Bergkristallstollenssystem besuchten die Schüler:innen die Anlage.

Das bedrückende Gefühl in den stellenweise engen Gängen und das Wissen um die vielen Menschenleben, die hier ein schreckliches Ende fanden, bestärkten bei

den jungen Menschen den Vorsatz, Faschismus nie wieder zuzulassen.

Befreiungsfeier

Viele unserer Schüler:innen kamen freiwillig am Sonntag, 5. Mai 2024 zur Befreiungsfeier des ehemaligen Konzentrationslagers Mauthausen.

Ihre spezielle Aufgabe war es, die Zukunft unseres Landes zu repräsentieren.

Als Erste beim Einzug trugen Carina und Erdin den Mauthausenwinkel, die anderen folgten in stillem Gedenken.

Durch die persönliche Einbindung in die Feierlichkeiten bekamen die Jugendlichen das Gefühl, dass sie etwas verändern können und ihre Meinung wichtig ist.



Viele Schülerinnen und Schüler besuchten freiwillig das ehemalige Konzentrationslagers Mauthausen. © Mittelschule Mauthausen



Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Mittelschule Mauthausen besuchten die Gedenkstätte. © Mittelschule Mauthausen

Volksschule Mauthausen

Ereignisreiche Zeit vom Fasching bis zur Erstkommunion - von Dir. Hansjörg Wild

Fasching

Es ist schon eine längere Zeit her, dass wir mit unseren Kindern im Schulhaus den Fasching feierten, fiel dieser im letzten Jahr doch in die Zeit der Semesterferien.

Umso aufregender war es wieder, die Kinder in lustigen und kreativen Kostümen zu empfangen und mit ihnen gemeinsam zu spielen und – wie am Bild zu sehen – zu singen.

Kino

Die Kinder freuten sich kurz darauf auf den Schulfilm im „Donaukino-saal“ Mauthausen.

Schach

Bei der Landesmeisterschaft im Schulschach erreichten unsere Schachspieler den dritten Rang.

Vorlesetag

Ein besonderes Ereignis war der Vorlesetag zum Frühlingsbeginn am 21. März – die Kinder durften Geschichten „pflücken“ – also aus einem reichhaltigen Angebot auswählen, welche Geschichte sie vom Titel und Bild her anspricht (am Bild liest Frau Prof. Tina Stadler aus dem Buch „Wir essen keine Mit-

schüler“ vor).

Alle Lehrerinnen und Lehrer waren am Vorlesen für unsere Kinder beteiligt und somit entstanden kleine Gruppen für das Vorleseabenteuer.

Lesemonat April

Im Lesemonat April besuchte uns die Kinderbuchautorin Edith Helminger (am Bild mit Schülerinnen und Schülern aus der 2a und Herrn Direktor Hansjörg Wild) und begeisterte die Kinder mit spannenden Abenteuergeschichten rund um den Igel Igebitz.

Für die Ganztageschulkinder organisierte zusätzlich Elisabeth Peterseil von der Bibliothek Mauthausen eine Lesung zum Buch „Mach dir die Welt“, aus welchem die Illustratorin Elisabeth Schöbitz persönlich vorlas.

Bücherübergabe des Rotary Club Enns

Die Rotarier überraschten uns kürzlich wieder einmal mit einem Buchgeschenk (am Bild bei der Übergabe durch die Clubmitglieder Ernst Metzbauer und Peter Strauß mit Kindern der 2c, ihrer Klassen-



Fasching © Volksschule Mauthausen

lehrerin Frau Prof. Jasmin Grasser und Herrn Direktor Wild) „Bio-Divers-Was?“ lautet der Titel des Buches von Autorin Andrea Grill, von welchem wir mehrere Ausgaben für unsere Klassen zum Schmökern erhielten.

Auf kindgerechte Weise wird den Leserinnen und Lesern unsere Artenvielfalt aufgezeigt und wie



Frau Prof. Tina Stadler liest aus dem Buch.
© Volksschule Mauthausen



Kinderbuchautorin Edith Helminger besuchte Schülerinnen und Schüler aus der 2a. © Volksschule Mauthausen

wichtig es auch für unser Leben ist, die Vielfalt der Ökosysteme für einen gesunden Planeten Erde zu erhalten.

Der seit 1955 bestehende Rotary Club Enns wies in einem Vortrag durch Prof. Mag. Johann Essl, der auch Präsident des Clubs ist, auf die Auswirkungen des Artensterbens hin.

Einen weiteren Beitrag möchten die Rotarier, die sich immer wieder für Kinder und Jugendliche engagieren, durch die Buchgeschenke an viele Volksschulen in der Region leisten.

Projektstage

Die Drittklässler (am Bild bei „Rechenaufgaben“ anderer Art ...) konnten natürlich kaum ihre Projektstage erwarten.

Wieder war das Funiversum in St. Oswald eine lehrreiche Erfahrung für das Zusammenhalten in der Gemeinschaft.

Viele Abenteuer erlebten die Kinder in der sogenannten „Burg der Begegnung“.



Drittklässler am Rechen. © Volksschule Mauthausen

Erstkommunion

Ein Großereignis für unsere katholischen Kinder der zweiten Klassen ist natürlich in jedem Jahr die Erstkommunion, die traditionell am Christi Himmelfahrtstag stattfindet und wieder einmal beispielgebend durch das gewählte Rahmenthema „Gott baut ein Haus, das

lebt“ und die selbstkomponierten Lieder unseres Religionslehrers Alfred Hochedlinger war.

27 Kinder (am Bild) empfangen die Erstkommunion und wurden von 12 Tischmüttern in der Vorbereitungszeit tatkräftig unterstützt.



Die Rotarier überraschte die Kinder der 2c Klasse mit einem Buchgeschenk. © Volksschule Mauthausen



Die 27 Kinder empfangen die Erstkommunion. © Volksschule Mauthausen

Franzosenkapelle

von Josef Wintersberger, Leiter Heimatmuseum

Gheimnisvolle Szenen spielen sich am 19. November 1810 in Mauthausen ab.

Dort, wo heute die damals neu errichteten „Salzstadel“ als Teil des Einkaufszentrums Donaupark stehen, legt ein Schiff an.

Eher misstrauisch verfolgte die Mauthausener Bevölkerung die ungewöhnlichen Aktivitäten am Donauufer. Es handelte sich um ein stromabwärts fahrendes Schiff, das erkrankte Gefangene nach Ybbs bringen sollte.

Zwei französische Gefangene waren aber auf dem Transport verstorben und man legte sie einfach am Donauufer ab.

Am nächsten Morgen wurden die Leichname gefunden. Was tun? Man kannte die Personen nicht und man wusste nichts über die Verstorbenen.

Wahrscheinlich kam man nach längerer Diskussion auf die Lösung.

Man begrub die Beiden dort, wo man sie gefunden hatte „vor dem Markte bei den Stadeln“.

Freilich hatte man dabei kein gutes Gewissen, schließlich hatte man den beiden Gefangenen eine letzte Ruhestätte in geweihter Erde, also auf dem Friedhof verwehret.

Immer wieder einmal wurde in diesem Zusammenhang wahrscheinlich in den Gaststätten, nach den Gottesdiensten am Kirchenplatz und in den Familien darüber gesprochen, dass diese Vorgangsweise nicht in Ordnung war.

Wahrscheinlich so lange, bis einige aktive Mauthausener eine Initiative gründeten und als Lösung eine Kapelle errichteten.

An der Kreuzung Vormarktstraße/ Jägerberg stand sie dann und erinnerte an die beiden Verstorbenen. 1930 wurde die Kapelle restauriert, weil sie baufällig und unansehnlich geworden war.



Josef Wintersberger @Museumsverein Mauth.

Darüber gibt es Aufzeichnungen – man hatte sogar von der französischen Botschaft in Wien einen Beitrag von 800 französischen Franc bekommen.

Laut Erzählungen wurde die Kapelle in der Zeit des Dritten Reiches von den Nationalsozialisten abgerissen und nur das schöne Schmiedeeisengitter, das vor der Bildnische montiert war ist erhalten geblieben und letztendlich im Heimatmuseum gelandet.

OÖ FAMILIENBUND
 Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Events für Familien

1./2. Juni
Bewegungsfestival mit Kids-EM
 Horst-Lauss-Stadion, Pichling

6. Juli
Familienbund-Ritterfest
 Linz (Hauptplatz, Altstadt, Schloss)

28. September
Familienbund-Kids-Run
 Oberbank-Arena, Linz

 **Alle Veranstaltungen unter**
oe.familienbund.at/events

Cafe Castello feierte sein ww26-jähriges Jubiläum

vom Vorsitzenden des Mauthausen Tourismus Gottfried Kraft

Maria und Karoly, die Inhaber des Szenecafe „Cafe Castello“ in Mauthausen, feierten am Freitag, 26. April 2024, ihr 26-jähriges Jubiläum.

Zahlreiche Stammgäste gratulierten ihnen, darunter auch Hans Wörnhörer und Gottfried Kraft von Mauthausen Tourismus.

Ab 21 Uhr sorgte Live-Musik für Stimmung.

Seit über zwei Jahrzehnten ist das Cafe ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher.

Es ist bekannt für seine gemütliche Atmosphäre, den freundlichen Service und sein köstliches Essen und Trinken.

Eine geliebte lokale Institution

„Wir sind so dankbar für die Unterstützung von Mauthausen Tourismus und der Gemeinde Mauthausen in den letzten 26 Jahren“, sagte Maria. „Wir haben hier so viele wundervolle Menschen kennengelernt und so viele Erinnerungen gesammelt.“



Hans Wörnhörer und Gottfried Kraft von Mauthausen Tourismus gratulieren den Inhabern des Szenecafe. © Edith

Karoly fügte hinzu: „Wir verpflichten uns, unseren Gästen ein einladendes Erlebnis zu bieten, und wir werden unser Bestes tun, um dies noch etliche Jahre lang zu tun.“

Ein Abend voller Feiern

Die Jubiläumsfeier war eine lebhaft angelegene Angelegenheit, bei der die Gäste Essen, Getränke und Musik genossen.

Maria und Karoly erhielten Blumen und Geschenke und nutzten die Gelegenheit, sich bei ihren Stammgästen für ihre Unterstützung zu bedanken.

„Wir haben das große Glück, ein so tolles Team und so treue Kunden zu haben“, sagte Maria.

Ein Blick in die Zukunft

Mit Blick auf die Zukunft sind Maria und Karoly entschlossen, ihren Gästen weiterhin den gleichen hohen Standard an Service und Gastfreundschaft zu bieten, den sie erwarten.

In den kommenden Monaten planen sie auch die Einführung neuer Menüpunkte und Veranstaltungen.

„Wir sind immer auf der Suche nach Möglichkeiten, unser Cafe zu verbessern und es für unsere Gäste noch angenehmer zu gestalten“, so Karoly.



Maria und Karoly erhielten Geschenke. © Edith

Furioser Erfolg der langen Lesenacht

Bibliothek Mauthausen - von Mag.a (FH) Elisabeth Peterseil

Unglaubliche 34 Einreichungen bekam die Bibliothek Mauthausen zum ausgeschriebenen Geschichtenwettbewerb.

Eine Auswahl davon bekamen die 85 Besucher*innen der Langen Nacht der BibliOötheken amw26. April im Pfarrzentrum Mauthausen von den Jungautor*innen selbst vorgetragen.

Fünf Kinder durften sich bei der anschließenden Verlosung über einen Jump Dome Gutschein freuen.

Die vorgetragenen Geschichten dienten drei Mitgliedern der Improtheatergruppe Jacky & die Improbande als Grundlage für ihre kurzen Darbietungen.

Für das Publikum war es unglaublich amüsant, einzelne Elemente

der Geschichten wiederzuerkennen und es wurde in die Entstehung der Szenen mit eingebunden.

Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch die finanzielle Unterstützung der Grünen Mauthausen.



Die Kinder gewannen jeweils einen Jump Dome Gutschein. © Bibliothek Mauthausen

Musi-Mania im Donaumarkt Mauthausen

von der Marktmusik Mauthausen

Open Air, was will man mehr: Beim diesjährigen Dämmer-schoppen der Marktmusik Mauthausen am 7. Juni 2024 um 19 Uhr kommt mit Sicherheit Sommerfeeling auf.

Moderne Beats gemixt mit traditionellen Klängen garantieren einen unvergesslichen Konzertabend, der die Freude an der Musik ins Zentrum rückt – und für ausgelassene Stimmung sorgt.

Damit die auch nach dem Auftritt der Marktmusik weiter anhält, legt sich im Anschluss DJ Eddy Simon an den Turntables mächtig ins Zeug.

Dieses Event sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen!





DU HAST LUST AUF MUSIK?

...Wir haben das richtige Instrument
Spiel nicht allein - komm zum Verein!

DEIN INSTRUMENT @ MARKTMUSIK MAUTHAUSEN.OK

STOPPLERFALLE MENSCH

ÜBUNGEN FÜR ZUHAUSE

Wir starten mit Kaffee und Kuchen durch die Goldhaubenfrauen (freiwillige Spende), Vortrag kostenlos



Workshopleiter:
Werner Mayrhofer

Datum: Donnerstag,
10. Oktober 2024

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Ort:
Pfarrheim Mauthausen

Das mit Abstand größte Unfallrisiko für ältere Menschen ist der Sturz im Eigenheim. Solch ein Unfall kann auch immer Auswirkungen auf die Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit haben.


In diesem Workshop werden den Teilnehmer/-innen die Ursachen und Risiken von Stürzen aufgezeigt und sie erhalten Informationen zur Sturzprävention im Alltag.

- Tipps zur Minderung der Stolperfallen in den eigenen vier Wänden
- Einfache Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und Verbesserung des Gleichgewichts
- Kennenlernen von Hilfsmitteln zur Erleichterung

Um Anmeldung bei Frau Glocker unter 07238 22 55-42 oder gl@mauthausen.at wird ersucht.



Ausschuss **GESUNDHEIT** Mauthausen
Familie Kinderspielplätze



Mag. Dr. Matthias Daxner, LL.B.
ÖFFENTLICHER NOTAR

IHR NOTAR IN MAUTHAUSEN

Kostenloses Erstgespräch
Barrierefreie Termine nach Absprache möglich

BA

Marktstraße 6 | 4310 Mauthausen
Tel.: +43 7238 209 35 | Fax: +43 7238 209 35-10
office@notar-mauthausen.at | www.notar-mauthausen.at

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 8 – 12 und 13 – 17 Uhr
Mi.: 8 – 12 Uhr, Nachmittags-Termine nach Vereinbarung



Ehlers verbindet
KabelMEDIEEN

Ried in der Riedmark
Gusen
Langenstein
Mauthausen

Das schnellste Internet der Region

BA

EHLERS
byte und breit das beste kabel

EHLERS GmbH | Marktplatz 12 | 4310 Mauthausen | T 07238 / 2248 | office@ehlers.at | www.ehlers.at

PUB QUIZ
SAISON 2024

Café Castello Dienstag, 23. April Dienstag, 11. Juni	ASKÖ Fußballplatz Freitag, 17. Mai Freitag, 28. Juni
------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------

SOMMER SAISON

Freibad Mauthausen Freitag, 12. Juli Mittwoch, 14. August	donAu Stand'l Donnerstag, 25. Juli Samstag, 7. September
-----------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------

pubquiz-mauthausen.at
pubquiz-mauthausen
pubquiz.mauthausen@gmail.com

Pre Team: 4-6 Spieler
10€ Startgeld

DEINE IDEE FÜR DIE REGION
Gestalte mit deinem Projekt mit.

RAIFFEISEN PERG

„Gemeinsam können wir unsere Region weiterbringen und eine nachhaltige Zukunft gestalten!“ – Das war der Leitgedanke für die neu ins Leben gerufene Initiative der Raiffeisenbank Perg.

„Die Raiffeisenbank Perg ist fest in der Region verwurzelt und wir sehen es als unsere Aufgabe, aktiv zur positiven Entwicklung der Gemeinschaft beizutragen. Mit unserer Projektausschreibung wollen wir den Innovationsgeist unterstützen und das Potential der Menschen in der Region fördern. Wir sind davon überzeugt, dass es zahlreiche talentierte und visionäre Menschen gibt, die großartige Ideen haben, wie wir die Region weiter voranbringen können“, so Vorstand Dir. Klaus Drabek und Bankstellenleiterin Birgit Lettner.

Das Preisgeld soll Motivation als auch finanzielle Starthilfe sein und den Gewinnern ermöglichen, ihre Ideen schneller und effektiver umzusetzen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass unsere Initiative „Projekte für die Region“ einen positiven Beitrag zur Entwicklung jedes einzelnen Ortes leisten wird.

Wir freuen uns auf zahlreiche kreative Vorschläge und sind gespannt auf die innovativen Ideen, die durch den Ideenwettbewerb entstehen werden.

PROJEKT EINREICHEN

JETZT PROJEKT EINREICHEN & 5.000,- GEWINNEN!

raiffeisenbank-perg.at/projekteinreichung

BA